

Informationen der Gemeinderatsfraktion der Freien Wählergruppe 'Bayerisches Meran'

Zur Gemeinderatssitzung vom 13.08.2020

An der Sitzung vom 13.08.2020 nahmen alle Gemeinderäte teil. Als Schriftführer war Andreas Engl anwesend. Außerdem konnte Bürgermeister Wolfgang Daschner noch drei Zuhörer und die Presse zur Sitzung begrüßen. Des Weiteren war der Werksleiter des Eigenbetriebs „Digitale Infrastruktur Landkreis Cham“ Hr. Klaus Schedlbauer anwesend.

Bei TOP 1 gab Hr. Klaus Schedlbauer vom Eigenbetrieb „Digitale Infrastruktur Landkreis Cham“ den Mitgliedern des Gemeinderats einen umfassenden Bericht über die Aufgaben des Betriebs und informierte über die aktuellen Planungen hinsichtlich des Glasfasernetzausbaus im Landkreis Cham. Hr. Schedlbauer berichtete, dass in Kürze mit dem Bau des ersten Clusters begonnen werden soll. Die Bauarbeiten werden in der Nähe der MERO Leitung (Untertraubenbach) begonnen, da diese der Einspeisepunkt für das Glasfasernetz sein wird. Die Arbeiten in Gleißenberg sollen in ca. zwei bis drei Jahren durchgeführt werden. Hr. Schedlbauer stellte klar, dass alle Grundstücke, die an die geplante Trassenführung angrenzen einen Glasfaserhausanschluss bekommen werden (ca. 50% der Grundstücke in Gleißenberg). Grundsätzlich sei aber komplett Gleißenberg ein weißer Fleck und es könnten daher auch die restlichen Grundstücke in Gleißenberg durch den Landkreis erschlossen werden. Sollten bis zum Baubeginn in Gleißenberg Kapazitäten bei der Planung und Umsetzung des Glasfasernetzes frei sein, so sollen auch gleich die restlichen Grundstücke erschlossen werden. Ziel des Landkreises ist es auf jeden Fall die komplette Erschließung der Gemeinde Gleißenberg. Ferner gab Hr. Schedlbauer auch Informationen zum TK Anbieter Amplus und dass dieser bis Ende des Jahres die Richtfunkstrecke durch eine Glasfaseranbindung (Arnschwang, Ränkam, Kühberg, Lixenried) ersetzen werde. Dies geschah bereits auch in anderen Gemeinden, was eine erhebliche Verbesserung der Internetgeschwindigkeit vor allem während der Rush Hours brachte.

TOP 2: Die Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.08.2020 erfolgte einstimmig.

Bei TOP 3 zum Bauantrag (Tektur) Gemeinde Gleißenberg zum Neubau eines Kindehauses informierte Bgm. Daschner die Gemeinderäte, dass die Unterlagen vom Ingenieurbüro Schnabl formell noch nicht vorhanden waren und dass dieser TOP daher zurückgestellt wurde.

TOP 4: Informationen des Bürgermeisters

Bürgermeister Wolfgang Daschner informierte die Anwesenden noch darüber, dass eine Pumpe in der Wasserreserve ausgetauscht wurde und dass die Trinkwassersatzung überarbeitet werden muss, da die Wasserversorgung kostendeckend sein muss.

Außerdem berichtete er vom Besuch der Dorfläden in Trausnitz und Gleiritsch.

Des Weiteren fand auf Wunsch des OGVs eine Ortsbegehung mit Fr. Mühlbauer vom Landratsamt statt. Es wurden der Meranpark, das untere Dorf, die Ortseingänge und der Friedhof besichtigt. Ziel der Begehung war es, potentielle Gemeindeflächen für

Blühwiesen zu finden, um die Artenvielfalt zu schützen.

Bgm. Daschner berichtete des Weiteren, dass für sportliche und gesellschaftliche Veranstaltungen (Versammlungen) in der Mehrzweckhalle ein Hygienekonzept erstellt wurde, dass jeder Verein als Basis nutzen kann.

Abschließend bemerkte Bgm. Daschner, dass zukünftige Ölspur-FFW-Einsätze dem Verursacher in Rechnung gestellt werden. Dies sei auch in anderen Gemeinden so üblich.

Im nichtöffentlichen Teil standen unter anderem Informationen zum Leitungskonzept und zu den Rahmenbedingungen für das Kindergartenjahr 20/21 und ein Pachtvertrag auf der Agenda

Weingärtner Thomas